

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:			
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit	Mk. 9.50
" Halbjahr	" 5.—	Bringer-	" 6.20
" Vierteljahr	" 3.—	lohn	" 4.—
" einen Monat	" 1.50		" 1.80

45. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Kur-Verwaltung.



Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

45. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:

Die fünfgespaltene Peltzelle oder deren
Raum 15 Pf.

Reklamezelle Mk. 2.

Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Kolonade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
keine Gewähr übernommen.

Nr. 288.

Sonntag, 15. Oktober

1911.

Vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Konzert der Kapelle Lucien Dupuy in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

1. Alte Kameraden, Marsch . . . Teike
2. Ouverture zu „Der Barbier
von Sevilla“ G. Rossini
3. Très jolie, Walzer E. Waldteufel
4. Réverie Volpatti
Violine-Solo: Herr Dupuy.
5. Lohengrin, Trio-Fantasie . . . R. Wagner-Alder
6. A-So-Ma, Two Step E. Alstyne

Kurhaus Wiesbaden.

Sonntag, den 15. Oktober.

Mail-coach-Ausflug 2 $\frac{1}{2}$ Uhr ab Kurhaus: Klarental—
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

4 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Symphonie-Konzert.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Jrmer.

Solist: Herr **Peter Hansen** aus Düsseldorf
(Klavier).

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**
Vortragsfolge.

1. Symphonie Nr. 2, D-dur, op. 36 L. v. Beethoven
I. Adagio molto — Allegro con brio.
II. Larghetto.
III. Scherzo — Allegro.
IV. Finale — Allegro molto.
2. Konzert für Klavier mit Orchester,
B-dur, op. 83 Joh. Brahms
I. Allegro non troppo.
II. Allegro appassionato.
III. Andante.
IV. Allegro grazioso.
3. In der Natur, Ouverture für grosses
Orchester, op. 91 Ant. Dvorák

Konzertflügel: **Ibach** aus dem Lager Adolf Stöppler,
Adolfstrasse 7, hier.

Städtische Kurverwaltung.

498. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Jrmer.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Ein Sommer-
nachtstraum“ A. Thomas
2. Einleitung zum III. Akt und
Brautchor aus der Oper
„Lohengrin“ R. Wagner
3. Fantasie aus der Oper
„Samson und Dalila“ . . . C. Saint-Saëns
4. Erster Satz aus dem Konzert
für Violine mit Orchester in
Es dur W. A. Mozart
Herr L. Schotte.
5. II. ungarische Rhapsodie . . . Frz. Liszt
6. Sphärenmusik A. Rubinstein
7. Walkürenritt aus dem Musik-
drama „Die Walküre“ . . . R. Wagner

Brüsseler Spitzen-Manufactur

Louis Franke

7957

Wilhelmstrasse 28, Ecke Museumstrasse

Brüsseler Spitzen

Spitzen-Jabots, Kragen, Garnituren, Blousen etc.

NONNENHOF

Ecke Kirchgasse — Luisenstrasse

Erstklassiges Wein- und Bier-Restaurant.

Anerkannt vorzügliche Küche — bestgepflegte Getränke.

Spezialitäten: aus eigenem Fischbassin:

Lebende Gebirgsforellen — Karpfen — Aale (Auswahl und

Selbstfang gerne gestattet), ferner: Prima Malosol Auslese —

frische Hummer und Krebse. 8559

Diners Mk. 1.50 und Mk. 2.— von 12 bis 3 Uhr mittags.

Soupers M. 1.50, M. 2.— und höher von 6 bis 11 Uhr abends.

Vorstellungen für besondere Diners u. Soupers höf. erbeten.

Telephon 485. Heide's Erben — Pascoe.

Kästner & Jacobi, Coiffeure

Grösste u. eleganteste Salons für Damen und Herren

Taanusstrasse 4. 8588 Telephon 2787.

Wiesbaden, den 15. Oktober.

— In dem heute Sonntag nachmittags 4 Uhr im
Kurhause stattfindenden Symphonie-Konzerte
wird sich ein jugendlicher viel versprechender Klavier-
virtuose aus Düsseldorf, Herr Peter Hansen erst-
malig dem hiesigen Publikum vorstellen. Herr Hansen
lenkte zuerst die Aufmerksamkeit gelegentlich eines
Klavier-Abends mit einem Riesenprogramm in seiner
Heimatsstadt vor ca. 2 Jahren auf sich und erntete
die volle Anerkennung des Publikums und der Presse.
Der Künstler wird das Konzert für Klavier mit Or-
chester in B-dur von Brahms zum Vortrag bringen,
während Herr Kapellmeister Jrmer einen Teil des
I. Zyklus-Konzert-Programmes: Symphonie Nr. 2 in
D-dur von Beethoven und In der Natur, Ouverture
für grosses Orchester von Dvorák wiederholt. Die
Veranstaltung findet im Abonnement statt.

Von ärztlichen Autoritäten erprobt und als
ungewöhnlich wirksam empfohlen gegen
Rheumatismus, Gicht, Ischias, Schlaflosigkeit,
Nervos. Magen- und Darmstörungen

Elektromagnet. Oscillations-Radiations-Therapie
(Goldene Medaille)

Luisenstr. 4 Institut „Salus“ G. m. b. H.
8572b Nähere Auskunft durch Direktion und Prospekt.

Deutsche Bank Wiesbaden

Wilhelmstrasse 22

Ecke Friedrichstr.

— Ausführung aller bankmässigen Geschäfte. — 8524

Beachten Sie geß. meine Ausstellung in **Juwelen,
Gold, Silberwaren und Uhren.** 8595

Schwanefeldt, Hofjuwelier pp., Wilhelmstr. 36.

— Der Kurverwaltung ist es gelungen, den durch
seine Experimental-Vorträge in den weitesten Kreisen
bekannt gewordenen Chefredakteur Herrn Hans Rhaue
aus Berlin zu einem ebensolchen Vortrag über das
Thema: „Ein Abend im Reiche des Uebersinnlichen“,
für Donnerstag dieser Woche zu gewinnen.

— Zur Feier des hundertsten Geburtstages des
grossen Komponisten und Pianisten Franz Liszt
(geb. 22. Oktober 1811) findet das II. Zyklus-Konzert
am kommenden Freitag als Liszt-Feier mit einem
sehr gewählten Programm statt. Leiter des Konzertes
ist der in der Musikwelt bestens bekannte Hofkapell-
meister Herr Bernhard Stavenhagen aus Genf. Als
Solisten sind gewonnen, Herr Leonor Engelhard aus
Dessau (Tenor) sowie Herr Fritz Hans Rehbold aus
Wiesbaden (Klavier). Den Chor stellt in entgegen-
kommender Weise der Wiesbadener Männer-Gesang-
Verein.

— Galerie Banger, Luisenstr. 9. Das gegenwärtige
Arrangement ist nur noch bis Ende dieser Woche zu
besichtigen, da nächsten Sonntag die seit langem
vorbereitete Ausstellung deutscher Porzellankunst er-
öffnet werden wird.

Kurhaus Wiesbaden.

Montag, den 16. Oktober.

Mail-coach-Ausflug 2 $\frac{1}{2}$ Uhr ab Kurhaus: Klarental—
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Dienstag, den 17. Oktober.

Mail-coach-Ausflug 2 $\frac{1}{2}$ Uhr ab Kurhaus: Nerotal—
Waldhäuschen — Eiserne Hand — Kaiser Wilhelmsturm über
Chausseehaus—Klarental und zurück.

4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Abonne-
ments- oder Kurtaxkarten.

8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Mittwoch, den 18. Oktober.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

Mail-coach-Ausflug 2 $\frac{1}{2}$ Uhr ab Kurhaus: Klarental—
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Donnerstag, den 19. Oktober.

Mail-coach-Ausflug 2 $\frac{1}{2}$ Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Platte
— Wehen—Hahn—Eiserne Hand und zurück.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Die weiteren Ankündigungen der städt.
Kurverwaltung befinden sich auf der
folgenden Seite.

Wiesbadener Kur-Cigarren für empfindliche Raucher. August Engel

Marke Schutzengel ges. geschützt — ganz leicht — gut bekömmlich — volles Aroma. — Preis 12, 15, 20, 25 Pfg. Hoflieferant.

Taanusstr. 14 am Kochbrunnen.
Wilhelmstr. 2 Ecke Rheinstrasse.
Friedrichstr. 41 Ecke Neugasse.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Experimental-Vortrag.Herr Chefredakteur **Hans Rhaue.**

Thema:

„Ein Abend im Reiche des Übersinnlichen.“

Erster Teil: Rätsel der Seele, Die Suggestion in der Völkerpsychologie, Spiritismus mit Experimenten, Die Wunder der indischen Fakire, Gedächtniskunst, Suggestive Einflüsse im Alltagsleben, Suggestion im Kaufmannsstande, Geschichte des Hypnotismus, Erziehung der Kinder, Die Macht der Persönlichkeit.

Zweiter Teil: Wissenschaftliche Experimente. Sämtliche Experimente werden, um jede Täuschung auszuschliessen, bei hellerleuchteter Bühne an völlig fremden Personen aus der Mitte des Publikums ausgeführt. Je ruhiger sich das Publikum während der ersten Minuten verhält, desto mehr der folgenden Experimente, die Original-Erfindung des Vortragenden sind, können gezeigt werden.

Es werden u. a. folgende Experimente gezeigt:

Eine Luftreise mit Zeppelin,
Schlittschuhlaufen im Saal,
Weihnachten im Urwalde Amerikas,
Walpurgisnacht auf dem Brocken,
Die Verwandlung in Tiere nach Homers Odyssee,
Ein Eisenbahnüberfall in Texas,
Die Löwenjagd,
Auf der Rennbahn,
Der Geisterskat,
Die Dame auf dem Seil etc. etc.

1.—8. Reihe: 3 Mk., 9.—14. Reihe: 2 Mk.; Galerie: 1 Mk.
(Sämtliche Plätze numeriert.)

Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Freitag, den 20. Oktober.

Mail-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

4 Uhr: Abonnements-Konzert der Kapelle des Füsilier-Regiments von Gersdorff.

Abends 7½ Uhr im grossen Saale:

II. Cyklus-Konzert.
(Liszt-Feier).

Leitung: Herr Hofkapellmeister

Bernhard Stavenhagen aus Genf.

Solisten: Herr **Leonor Engelhard**, Herzogl. Anh. Hofopernsänger aus Dessau (Tenor).

Herr **Fritz Hans Rehbold** aus Wiesbaden (Klavier).

Chor: **Wiesbadener Männergesangsverein.**Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Vortragsfolge.

1. Eine Faust-Symphonie in drei Charakterbildern mit Orchester, Männerchor und Tenor-Solo.

— PAUSE —

2. Totentanz, für Klavier mit Orchester.

Herr Rehbold.

3. Liedervorträge.

Herr Engelhard.

4. Tasso, lamento e trionfo, symphonische Dichtung.

Ende gegen 10 Uhr.

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I. Parkett 21.—26. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 1. u. 2. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 2 Mk., Ranggalerie 2 Mk., II. Parkett 2 Mk., Ranggalerie Rücktritt 1.50 Mk.

Abonnements-Preise für sämtliche 12 Konzerte:

Logensitz 42 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 30 Mk., I. Parkett 21.—26. Reihe 24 Mk., Mittelgalerie 1. und 2. Reihe 24 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 18 Mk., Ranggalerie 18 Mk., II. Parkett und Ranggalerie Rücktritt werden nicht im Abonnement abgegeben.

Nicht-Abonnenten der Cyklus-Konzerte können Dutzendkarten zu Vorzugspreisen erhalten:

12 Karten für Logenplätze nur 48 Mk. anstatt 60 Mk.
12 Karten für I. Parkett 1.—20. Reihe nur 36 Mk. anstatt 48 Mk.

12 Karten für II. Parkett nur 18 Mk. anstatt 24 Mk.

12 „ „ Ranggalerie „ 18 „ „ 24 „

Die Ausgabe der Gutscheine, welche zu den einzelnen Konzerten beliebig benutzt werden können, geschieht durch die Hauptkasse gegen Zahlung. Die Inhaber der Gutscheine erhalten gegen Rückgabe derselben zu den einzelnen Konzerten Eintrittskarten an der Tageskasse im Haupteingang beim Vorverkauf und werden hierbei die Gutscheine in Zahlung genommen. Anspruch auf Karten und bestimmte Plätze können nur erhoben werden, soweit solche vorhanden sind.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 21. Oktober.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

Mail-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Waldhüschchen—Eiserne Hand—Kaiser Wilhelmsturm über Chausseehaus—Klarental und zurück.

4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements- oder Kurtaxkarten.

8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kur-Orchesters.

Golf-Jacken

für Damen und Kinder.



Damen-Westen.

Blusen-schoner.

Jersey-Blusen

entzückende schöne Modelle
in modernen Farben.

Grosse Auswahl.
Billige Preise.

L. Schwenck
Mühlgasse 11-13

Hotel und Badhaus
„zum goldenen Kreuz“

6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder

aus eigener Quelle. 8502

Grosse, neu eingericht. Badehalle.

Aller modernster Komfort.

Pension Villa Modesta

Abeggstr. 4, beim Leberberg
Feinste und ruhige Kurlage
3 Min. v. Kurhaus und Theater
Komfort. einger. Zimmer mit u. ohne
Pension. Preis 4—7 Mk. m. Pension.
Vorteilhafte Dauerarrangements.
Garten Bäder. Convers. franz. engl.
u. deutsch. 7885
Bes.: Fr. M. L. Schumacher.

Plato

zur best. Einigkeit

Friedrichstr. 35. Teleph. 465

Gesellsch. Abd. tägl. 6 Uhr.

Haupt-Klub-Abende: 8578

Dienstag und Freitag 8 Uhr.

Für korpulente Herren,

ebenso für Herren, welche infolge
ihres Berufes eine kräftige Stütze
der Unterleibsmuskulatur be-
nötigen, wie Sänger, Schauspieler,
Redner, Offiziere, Sporttreibende
etc., empf. ich meinen elastischen
französischen Leibgürtel

**Esthétique.**

Derselbe verleiht dem Körper
die nötige Stütze und macht ele-
gante Figur. 8150

P. A. Stoss Nachf.,

Inh.: Max Helfferich.

— Telephon 3327 u. 227. —

Damensalon Giersch,

Shamponieren 1 Mk.,

mit Frisur u. Ondulation

im Abonnement 75 Pfg.

Spezialgeschäft aller Haararbeiten.

Goldgasse 18, erster Laden

v. d. Langgasse.

Sonntag, den 22. Oktober.

11½ Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.
Mail-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Abends 8 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Fest-Konzert

anlässlich des Geburtstages Ihrer Majestät
der Kaiserin und Königin.

Solistin:

Fräulein **Elise Waldmann**, Konzertsängerin,
Berlin (Sopran).

Zuschlagkarte 25 Pfg. mit der Abonnements-, Kurtax-,
Sonntags- oder Besichtigungskarte vorzuzeigen.

Ferner:

Donnerstag, den 26. Oktober.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Lichtbilder-Vortrag.Herr Kapitän **A. Spring** aus Berlin.

Thema:

„Auf dem Zambesi, bei den Goldwäschern im
biblischen Ophir.“

1.—8. Reihe: 2 Mk., alle übrigen Plätze und Galerie: 1 Mk.

(Sämtliche Plätze numeriert.)

Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Freitag, den 27. Oktober.

Abends 7½ Uhr im grossen Saale:

III. Cyklus-Konzert.Leitung: Herr Kapellmeister **Hermann Jrmer.**Solist: Herr Kammer Sänger **Leo Slezak** (Tenor).Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Städtische Kurverwaltung.

**Reparaturen**

und Füllen

von **Füllhaltern**

sämtlicher Systeme. 8115

Verlangen Sie stets einen

Echten L. E. Watermann**Ideal Füllhalter**

Verkauf zu Fabrikpreisen

Grösste Auswahl

Papeterie Wagner

Wiesbaden

Rheinstrasse 15

Eckhaus d. Wilhelmstr.

Anstalt für Orthopädie und Heilgymnastik
Rheinstrasse 7 part.

Radium-Inhalatorium

(zur internen Behandlung von **Gicht** und **rheumatischen**
Leiden).

Geöffnet: 8—1, 3—7 Uhr.

Aerztl. Sprechzeit:

Leit. Arzt: **Dr. Stein**

9½—11½, 3—4½ Uhr. 1902—1910 Dir. Arzt am Augusta-Viktoria-Bad.

Tel. 6490

7979

L. Fassbender

Konfitürenfabrik

8549

Hoflieferant

Berlin W.

Niederlage:

Wiesbaden, Langgasse 24.

Letzte Neuheiten
in
Damenkonfektion u. Stoffen.
Mass-Anfertigung nach Modellen
zu mässigen Preisen.
J. Hertel
Wiesbaden
Langgasse 20

7019

Vollständige
Trinkkur
M. 3.
Abonnement
für
Kurbäder
M. 10.
Hotel Adler Badhaus
8125

Wiesbaden, Marktstrasse 26. **Besitzer Franz Vetterling.**
Café Vetterling.
Tag und Nacht geöffnet.
ca. 60 in- und ausl. Tages- und
Illustrierte Zeitungen. 8558
200 Adressbücher liegen auf.

MUTTER ENGEL
Langgasse 52
Restaurant und Weinhandlung
Sehenswürdigkeit Wiesbadens, Weinsalon u. Gartenlokal
Diners und Soupers zu Mk. 1.50, 2.00, 2.50 und höher
Bekannt vorzügliche Küche. — Täglich Delikatessen der Saison
Pilsner, Münchner, Kulmbacher u. Wiesbad. Biere.
Nach Schluss des Theaters fertige Platten.
8503 Inh.: Aug. Zipp.

— (Repertoire des Königl. Theaters vom 15. Oktober
bis 22. Oktober.) Sonntag, den 15., Bei aufgehobenem Abonne-
ment: „Oberon“. Anfang 7 Uhr. Montag, den 16., Abonne-
ment B.: „Hans Sonnenstössers Höllenfahrt“. Anfang 7 Uhr.
Dienstag, den 17., Abonnement C.: „Tosca“. Anfang 7 Uhr.
Mittwoch, den 18., „I. Symphonie-Konzert“. Anfang 7 Uhr.
Donnerstag, den 19., Abonnement D.: „Erde“. Anfang 7 Uhr.
Freitag, den 20., Abonnement A.: „Samson und Dalila“. An-
fang 7 Uhr. Samstag, den 21., Abonnement D.: „Boccaccio“. An-
fang 7 Uhr. Sonntag, den 22., Abonnement B.: „Undine“. An-
fang 7 Uhr.

— (Spielplan des Residenz-Theaters vom 15. bis
21. Oktober.) Sonntag, den 15. Nachm. 1/4 Uhr: „Eine Ehe!“
Abends 7 Uhr: „Wie Minister fallen“. Montag, den 16., abends
7 Uhr: „Meyers“. Dienstag, den 17., abends 7 Uhr: „Der Leib-
gardist“. Mittwoch, den 18., abends 7 Uhr: „Wie Minister
fallen“. Donnerstag, den 19., abends 7 Uhr: „Taifun“. Freitag,
den 20., abends 7 Uhr: Ludwig Thoma-Abend! „Die Lokalbahn“,
„I. Klasse“. Samstag, den 21., abends 7 Uhr: Neuheit! „Das
Familienkind“.

— (Spielplan des Volks-Theaters vom 15. bis ein-
schliesslich 21. Oktober.) Sonntag, den 15.: Nachm. 4 Uhr:
„Liebesmanöver“. Abends 8.15 Uhr: „Gewonnene Herzen“. An-
fang 7 Uhr. Montag, den 16.: „Der Hüttenbesitzer“. Dienstag, den 17.:
„Gewonnene Herzen“. Mittwoch, den 18.: „Quitt“. Donnerstag,
den 19.: Uraufführung „Bestimmung“. Freitag, den 20.:
„Gewonnene Herzen“. Samstag, den 21.: „Elternlos“.

— (Spielplan des Walhalla-Operetten-Theaters
vom 16. bis 22. Oktober.) Montag, den 16.: „Künstlerblut“. An-
fang 7 Uhr. Dienstag, den 17.: „Polnische Wirtschaft“. Mittwoch, den 18.:
„Keusche Susanne“. Donnerstag, den 19.: „Künstlerblut“. An-
fang 7 Uhr. Freitag, den 20.: „Polnische Wirtschaft“. Samstag, den 21.:
Premiere „Rastelbinder“. Sonntag, den 22. Nachm.: „Polnische
Wirtschaft“. Abends: „Rastelbinder“.

Villa Albrecht

5 Leberberg 5 Tel. 938
Nächst Kurhaus und Theater.
F. behagl. Zimmer m. u. ohne Pension
Mod. Komfort — Gr. Garten
Jede Diät 8562
Français, English, Italiano
Bäder

Pension Villa Carolus

Nerotat 5,
direkt an den Anlagen, 5 Minuten
vom Walde entfernt. 7999
Feines, ruhiges Heim.
Mässige Preise.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.
Zimmer mit Pension — Bäder
Unter dem gleichen Vorstande

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53. 8505
Zimmer mit und ohne Pension — Bäder.
Gute Verpflegung zu mässigen Preisen.

Pension M. Pustau

Nerotat 37 Tel. 4214
— Villa Marienquelle —
in gesunder, freier, sehr ruh. Lage
8543 Bäder
Hamburger Küche. Diät. Verpflegung.

Wein-Salons Maldaner

Marktstr. 34

Tag und Nacht geöffnet
Lift. 8104

Leihbibliothek.

Circulating library —
Cabinet de Lecture
Jurany u. Hensel's Nachf.
7984 Buchhandlung.
Langgasse 21 (Tagblatt-Haus).

English literary afternoons
Classes, lessons. Miss Douglas
Browne. Villa Norma, Frank-
furterstrasse 10 II. 8319a

Evangelische Buchhandlung der Sudan Pionier Mission

Michelsberg 24 8550
empfiehlt sich in aller Art christlicher
Lektüre, Bibeln u. Bibelwerke, sowie
interessante Missionsliteratur etc. Alle
bestellt. Bücher werden bald besorgt.

Nerotat 18

Fernsprecher 55

Kurhaus Bad Nerotal

(vorm. Dr. Lehr'sche Kuranstalt)

für innerlich Kranke, Nervenleidende, sowie Erholungsbedürftige.

Herrlichste Lage der Stadt in grossem, eigenem Park.

Neubau. 2 Aerzte. Leit. Arzt: Dr. Mäokler.

7883

Kraft's Milch.

8527

Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt:

Kinder- und Kurnilch, roh und sterilisiert,
Kindermilch, den verschiedenen Altersstufen entsprechend
zubereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).

♦ ♦ ♦ **Yoghurt.** ♦ ♦ ♦ **Sahne.** ♦ ♦ ♦

Milch-Ausschank im Garten und Trinkhalle.

Telephon 659. Kraft's Milchkur-Anstalt, Dotzheimerstr. 107.

Unter Aufsicht des Aerztl. Vereins, des Vereins der Aerzte Wies-
badens*, des Instituts für Chemie und Hygiene von Professor Dr.
Meinecke & Gen. und des Kgl. Kreis- und Depart.-Tierarztes dahier.

Institut für schwedische Heilgymnastik

— Massage und manuelle Behandlung —
(System Kellgren)

Doktor Theodor Möllers Nachf.
Gymnastik-Direktor Iwan Gemzell
Wilhelmstrasse 38 II. 7904

Töchterpensionat „Waldidylle“ I. Ranges

Kapellenstrasse 82. 8506

Höchstgelegenes Haus, herrliche, gesunde Lage, direkt am Walde, einer
der schönsten Besitztümer Wiesbadens, gr. obstreicher Park, nach Norden
und Osten von Wald umschlossen, weiter Blick nach Westen und Süden.
Beschränkte Anzahl von Schülerinnen, grdl. Erlernen fremder Sprachen.

Aufnahme vom 15. Jahre ab. Erste Referenzen am Platze und im
In- und Auslande. Vorsteherinnen **H. Weber** und **L. Kopp**.

Pension

Villa Germania

Sonnenbergerstrasse 52.

Möblierte Zimmer mit oder ohne Pension. Abgeschlossene Wohnungen
mit Bad. Zentralheizung, Elektr. Licht, Personen-
Aufzug. Winterpreise nach Vereinbarung.

8611

Bes.: W. Krell.

Institut Schrank Wiesbaden,

Adelheidstrasse 25.

Haushaltungspensionat für Töchter gebildeter Stände

Mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattet.

Sehr gute Ausbildung in Küche und Haushalt, sowie in allen Hand- und
Kunsthandarbeiten, Unterricht in fremden Sprachen, Literatur, Deutsch,
Geschichte, Geographie, Kunstgeschichte, Musik, Malen, Tanzen, gesell-
schaften. Französische u. englische Lehrerinnen im Hause. Beste Referenzen.
8569 Prospekte durch die Vorsteherin Fräulein **Antonie Schrank**.

Dr. Morck's Physiologisches Salz

gegen
Stoffwechsel-Erkrankungen

Glas für 3—6 Wochen M. 2.50.

Dr. Morck-Tabletten gegen harnsaure Diathese

Röhrchen mit 24 Tabletten M. 1.25.

Kombination beider Präparate bei mehreren
Krankheiten von Vorteil.

Zu haben in den Apotheken. 8597
Chemisches Laboratorium für medizinische Unter-
suchungen von Dr. Morck, Wiesbaden.

Зубной врачъ

Велин. унн.

Докторъ Гителсонъ

Вильгельмштрассе 46.

Пріемные часы: 9—12, 2 1/2—5.

Говорю по русски.

8588

J. & G. ADRIAN

Gepäck-Spedition

per Frachtgut, Eilgut,
Passagiergut,

Prompte Abholung

zu jeder Tagesstunde.

Besorgung von Fahrkarten.

Bahnhofstr. 6 Telephon 59

8552a

Bekanntmachung!

Die Kellereien der Firma Henkell & Co.
sind zur Besichtigung geöffnet:
Werktags von 10-12 u. 2½-4 Uhr
~ Samstag Nachmittag geschlossen ~



Wenn Sie Wert auf elegante
Fussbekleidung legen, tragen
Sie Salamanderstiefel. Der Sitz
ist vorzüglich, Formen und Aus-
führung sind mustergültig und
der Preis ist ausserordentlich
niedrig.
Fordern Sie Musterbuch B.

Einheitspreis Mk. 12.50
Für Damen u. Herren
Luxus-Ausführung M. 16.50

Salamander

Schuhges. m. b. H., Berlin



Niederlassung:
Wiesbaden,
Langgasse 2.

Sommersprossen

Ein angenehmes, erprobtes und sicher wirkendes Mittel gegen
Sommersprossen und gelbe Flecken der Haut ist meine Crème
„Uralla“. Die Wirkung wird schon nach wenigen Tagen sichtbar.
Dose Mk. 1,75, drei Dosen Mk. 4,75.

Enthaarung.

Als sicher wirkendes, unschädliches Enthaarungsmittel empfehle
ich mein Präparat „Dulmin“. Feine Gesichtshaare werden in
4-5 Minuten, stärkere Haare an den Armen, Händen etc. in höchstens
10 Minuten schmerzlos entfernt. 8111

Dose Mk. 1,50, drei Dosen Mk. 4,—.

Dr. M. Albersheim, Fabrik feiner Parfümerien.

Lager amerikanischer, deutscher, englischer und französischer
Parfümerien und Seifen.

Spezialgeschäft für sämtliche Toilette-Gegenstände in Zelluloid,
Ebenholz, Elfenbein, Schildpatt, Kristall, Nickel u. echt Silber.

Wiesbaden, Frankfurt a. M.,
Wilhelmstr. 36. Kaiserstrasse 1.
Fernsprecher Nr. 3007.

Versand gegen Nachnahme. Illustr. Katalog kostenlos.

Franz Grünthaler,

Telephon 2290 Wiesbaden. Platterstr. 176.
Inh. Nicolaus Grünthaler, akad. Bildhauer.

Grabdenkmäler

Aschenurnen. — Tombstones.

8585

English Bible-Readings

will be held on Friday, Saturday, Sunday & Monday
(13th to 16th October)

by Mr. S. D. Gordon of America,
Author of „Quiet Talks on Power“, „Personal
Problems“, „Prayer changes Things“ etc.
in the Hall of the Vereinshaus, Platterstrasse 2,
at 5 o'clock p. m.

Also with translation into German at 8.30 p. m.

Admission Free. — All are cordially welcome.

8617

H. Haas

Herrenschneider Tailor
Anfertigung feiner Herrenkleidung
Grosses Stofflager 8511
Tannusstr. 13 I. St. Ecke Geisbergstr.

Schwerhörigen

zur Nachricht, dass zur Zeit ein Absehkursus nach der Methode Müller-Walle
in Wiesbaden stattfindet. Hörrohr entbehrlich. Drei Probeaktionen gratis.
Methode von Autoritäten der Ohrenheilkunde warm empfohlen. Prospekte
und nähere Auskunft durch Frau Simmersbach, Wiesbaden, Adelheidstr. 12. p.
Sprechstunde von 10-1 Uhr. 8615

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter: Dr. phil.

Hermann Rauch.

Fernsprech-Anschluss 49.

Sonntag, den 15. Oktober 1911.

Nachmittags 1½ Uhr.

Halbe Preise.

Eine Ehe.

Die Tragödie eines Weibes in 3 Auf-
zügen von Carl M. Jacoby.

Spielleitung: Dr. Herm. Rauch.

Personen.

Maczarski, Guts-

besitzer . . . Ernst Bertram

Frau Maczarski . . . Sofie Schenk

Georg, ihr Sohn, . . . Rudolf Bartak

Chemiker, Leiter . . . Mascha Graben

der Zuckerfabrik . . . Adeline Rosmer

seines Vaters . . . Margot Bischoff

Wladislaw Moullis, . . . H. Nesselträger

Sophies Mann, . . . Walter Tautz

Gutsbesitzer . . . Georg Rücker

Alexander Koc, . . . Rud. Miltner-Schönau

Sabines Mann, . . . Baron Wistinghausen

Gutsbesitzer . . . Gendarmier-Chef Reinhold Hager

Pastor Krajewski . . . Ludwika, Dienst-

Pratt . . . mädchen . . . Elis. Mödler

Die Kinder Sophies.

Ort der Handlung: Moullis Gut in

der Nähe eines Garnisonstädtchens

der Provinz Posen, nahe der russischen

Grenze.

Abends 7 Uhr.

Dutzend- und Fünfzigertkarten gültig

Wie Minister fallen.

Lustspiel in 3 Aufzügen von P. C. V

Hansen. Deutsch von Rob. Sandek

Spielleitung: Georg Rücker.

Personen.

Sören Halstrup, . . . Reinhold Hager

Etatsrat, Gross- . . . Theodora Porst

industrieller, Mit- . . . Carl Winter

glied des Abge- . . .

ordnetenhauses . . .

Fernanda, s. Frau . . .

Georg, sein Sohn . . .

Torben Heidner, . . . H. Nesselträger

Ministerpräsident . . . Sofie Schenk

als Minister der . . . Käte Horsten

öffentl. Arbeiten . . . Elis. Mödler

Marie, seine Frau . . .

Senta, beid. Tochter . . .

Fritz, beid. Sohn . . . Theo Tachauer

Christian Thuro, . . . K. Keller-Nebri

Marie Heidners . . .

Vater . . .

Robert Juhl, Rechts- . . .

anwalt . . .

Frau Rasmussen, . . . Rud. Miltner-Schönau

seine Haushälterin . . .

Minna Agte . . . Willy Schäfer

Aamoss, Redakteur . . .

und Abgeordneter . . .

Ernst Bertram . . .

Petersen, Schul- . . .

vorstand und . . .

Abgeordneter . . .

Svendson, Arzt u. . .

Abgeordneter . . .

Leth, Lebensver- . . .

sicherungsdirektor . . .

und Abgeordneter . . .

Nicolaus Bauer . . .

Eine verschleierte . . .

Dame . . . Rosel van Born

Dienstmädchen bei . . .

Halstrup . . . Angelica Auer

Diener bei Hal- . . .

strup . . . Ludwig Keppler

Dienstmädchen bei . . .

Heidner . . . Käte Ruf

Diener b. Heidner . . . Willy Langer

Ein Postbote . . . Carl Graetz

Ein königl. Herold . . . Theo Münch

Ort der Handlung: Kopenhagen.

Die Handlung spielt an drei auf-

einanderfolgenden Tagen. I. Akt in

Heidners Wohnung. II. Akt in Juhls

Wohnung. III. Akt in Halstrups

Wohnung.

Königliche Schauspiele.

Sonntag, den 15. Oktober 1911:

229. Vorstellung.

Bei aufgehobenem Abonnement.

Oberon.

Grosse romantische Feen-Oper in
3 Akten nach Wielands gleichnamiger
Dichtung. — Musik von Carl Maria
von Weber.

Wiesbadener Bearbeitung.

Gesamtextentwurf: Georg von Hälser.

Melodramatische Ergänzung: Josef

Schlar

Poesie: Josef Lauff.

Anfang 7 Uhr. — Erhöhte Preise.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Direktion: Hans Wilhelmy.

Telephon: Nr. 810.

Sonntag, den 15. Oktober 1911:

Nachmittags 4 Uhr bei kleinen

Preisen.

Liebes-Manöver.

Lustspiel in 3 Akten von Curt Kraatz

und Freiherr v. Schlicht.

Spielleitung: Max Ludwig.

Abends 8½ Uhr.

Gewonnene Herzen

oder Nord und Süd.

Zur Erinnerung an die glorreichen

Jahre 1870 und 1871.

Volkstück mit Gesang von Dr. Hugo

Müller.

Musik von R. Bial.

Spielleitung: Max Ludwig.

1. Akt: Abschied vom Lied.

2. Akt: Die Wacht am Rhein.

3. Akt: Nord und Süd vereint.

Personen.

Der Schmied Hausel Fritz Graumann

Nanny, s. Tochter Ella Wilhelmy

Hermann Walter, . . . Ottomar Bloss

Buchhalter . . .

August Wetterhan, . . . Max Ludwig

Schmiedegeselle . . .

Karoline, Haus- . . . Marg. Hamm

mädchen . . .

Obermayer, Schreiber . . . Ad. Willmann

beim Landgericht . . .

Der Gems Toni, . . . Fritz Grossmann

ein Wildschütz . . .

Leutnant v. Trost Richard Bauer

Adjutant . . . C. Bergschwenger

Meneke, Unter- . . . Heinz Berton

offizier . . .

Huber, bayrischer . . . Ferdinand Voigt

Soldat . . . Rud. Seelbach

Reichel, Soldaten . . . Fritz Stürmer

Deiningen) . . .

Hochzeitsgäste, Soldaten.

Ort der Handlung: I. und III. Akt in

im bayrischen Oberlande, II. Akt in

Elsass.

Abänderung in der Rollenbesetzung

bleiben für den Notfall vorbehalten.

Walhalla-Operetten-Theater.

Direktion: J. Heller und Paul

Westermeyer.

Sonntag, den 15. Oktober 1911.

Nachmittags 3½ Uhr: Halbe Preise.

Polnische Wirtschaft.

Vaudeville-Posse mit Gesang in drei

Akten von Curt Kraatz und Okon-

kowski. Musik von Jean Gilbert.

Inszeniert vom Oberregisseur Emil

Nothmann.

Musikalische Leitung: Kapellmeister

Heinz Lindemann.

Abends 8 Uhr.

Künstlerblut.

Operette in einem Vorspiel und

2 Akten von Leo Stein und Carl

Lindau. Musik von Edmund Eysler.

Erstes Auftreten des Herrn Direktors

M. J. Heller als „Torelli“.